



23. Feb. 2011

Elternbrief Schuljahr 2010/2011

Sehr geehrte Eltern,

wie schon angekündigt, ist das Schuljahr 2010/2011 ein besonderes Schuljahr. Neben dem Doppelabitur steht es namentlich am Gymnasium Neubiberg ganz im Zeichen der Vorbereitung auf den Umzug und zwei Jahre Schulbetrieb in Höhenkirchen/Siegersbrunn, während unser Schulgebäude generalsaniert wird. Dank großer Anstrengungen aller Beteiligten läuft der Schulbetrieb weitestgehend regulär, und außergewöhnliche Störungen sind bisher ausgeblieben. Der Baufortschritt des „Ersatzgymnasiums“ und die Vorbereitung der Sanierung sind Bereiche, an denen die Elternschaft wenig beitragen kann. Naturgemäß bewegt deshalb die absehbare Änderung des täglichen Schulweges viele Eltern, namentlich jene, die bisher nicht auf die öffentlichen Verkehrsmittel angewiesen waren. Als zentrales Problem stellte sich die begrenzte Transportkapazität der S-Bahn heraus. Der ursprüngliche Wunsch, alle Schüler mit einem Zug gleichzeitig zu transportieren scheidet an technischen Begrenzungen der Bahn. So wurden kreative Lösungen gefunden, um im Vorfeld sicherzustellen, dass die öffentlichen Verkehrsmittel ausreichen, um alle Schüler ohne große Wartezeiten zu transportieren. An Details wird noch gearbeitet. Höchste Aufmerksamkeit gilt hierbei der sicheren Beförderung unserer Kinder. Um diese zu gewährleisten, finden seit vielen Wochen Treffen in unterschiedlichen Zusammensetzungen statt zwischen Vertretern von Schulleitung, Bahn, Bahnpolizei (welche für die Sicherheit in den Zügen zuständig ist), den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden, dem Zweckverband und Vertretern des Elternbeirates.

Den aktuellen Stand haben wir hier für Sie zusammengefasst. (Siehe auch SZ Nr.44, Seite R8, Mittwoch, 23. Februar 2011.)

Unterrichtszeiten für das Schuljahr 2011/2012

Zur Entzerrung der S-Bahn-Belegung am Morgen wird es im Schuljahr 2011/2012 zwei unterschiedliche Zeiten für den Unterrichtsbeginn geben.

- Früher Unterrichtsbeginn: 07:55 Uhr (optimale S-Bahn Ankunft 07:41 Uhr)
- Später Unterrichtsbeginn: 08:15 Uhr (optimale S-Bahn Ankunft 08:01 Uhr)

Diese Anfangszeiten werden wöchentlich in einem festen Rhythmus gerader und ungerader Wochen zwischen den Container-Klassen und den Haupthaus-Klassen durchgewechselt. Unabhängig von der Anfangszeit dauert die 1. Schulstunde immer bis 08:50 Uhr. Alle weiteren Schulstunden folgen dem üblichen Rhythmus á 45 Minuten. Bei der Stundenplangestaltung wird diese einzigartige Regelung von der Schulleitung mit besonderer Sorgfalt berücksichtigt werden. Unterrichtsende nach der 6. Schulstunde ist um 13:05 Uhr.

Beförderung mit der S-Bahn

Aufgrund aktueller Erhebungen werden im Schuljahr 2011/12 bis zu 1350 Fahrschüler die S-Bahn benutzen. Auf der Strecke werden ausschließlich Vollzüge eingesetzt mit einer maximalen Kapazität von 1088 Sitz- und Stehplätzen. Ab Neubiberg und Ottobrunn befinden sich morgens in diesen Zügen bereits bis zu 150 Fahrgäste. Rein rechnerisch stehen unseren Kindern somit etwas über 900 Plätze zur Verfügung.

Unabhängig von der ausreichenden Kapazität im Zeitraum von 07:30 Uhr bis 08:01 Uhr hat die Sicherheit der Kinder für alle an der Planung und Durchführung Beteiligten oberste Priorität. Aus diesem Grund sind eine Reihe weiterer Maßnahmen geplant wie z.B.:

- Erweiterung der **Fahrradstellplätze** an den Bahnhöfen Neubiberg und Ottobrunn
- Überprüfung und ggf. Erneuerung der **Sicherheitsstreifen** an den Bahnsteigen
- **Schulungen der Schüler** des Gymnasiums durch die Bahnpolizei im laufenden Schuljahr
- **Verstärkte Präsenz der (Bahn-) Polizei** im S-Bahnbereich zu Beginn des neuen Schuljahres

Im Rahmen einer Vorortbegehung der Bahnhöfe und Bahnsteige durch die Verantwortlichen wird der Umfang dieser Maßnahmen kurzfristig konkretisiert.

Die Abfahrtszeiten der S-Bahn Richtung Höhenkirchen sind derzeit

- ab Neubiberg: x:11/x:31/x: 51 mit einer Fahrdauer von 10 Minuten.
- ab Ottobrunn: x:13/x:33/x:53 mit einer Fahrdauer von 8 Minuten

Die entsprechenden Ankunftszeiten in Höhenkirchen sind demgemäß: x:01/x:21/x:41

Die Abfahrtszeiten der S-Bahn in Höhenkirchen Richtung Ottobrunn/Neubiberg sind x:01, x:21 und x:41 Uhr.

Beförderung mit Bussen

Die Prüfung der Bussituation erfolgt aktuell durch den MVV bzw. die MVG. In Diskussion sind dabei die Einführung neuer bzw. die Abänderung bestehender Busrouten.

Fahrtkosten- Übernahme

Die Landkreisschüler haben zwischenzeitlich Anträge auf Kostenerstattung erhalten. Für Schüler der Oberstufe gibt es keine Kostenerstattung.

Die Federführung für den Umzug liegt beim „Zweckverband weiterführende Schulen“. Aktuelle Informationen erhalten Sie jederzeit über die Homepage <http://www.schulzweckverband.de/> .

Besonders empfehlen wir die Rubrik  **Häufige Fragen**

Die Feuerprobe wird das Konzept in der ersten Schulwoche bestehen müssen. Sollten hier neue Erkenntnisse gewonnen werden, können sie zeitnah in die Regelungen eingearbeitet werden. Zuversichtlich stimmt die Tatsache, dass der Großteil der Schüler des Gymnasiums Ottobrunn seit jeher ihre Schule morgens mit einem bestimmten Zug erreicht. Und dies klappt nach Aussage der Schulleitung Ottobrunn zufriedenstellend, obwohl der Bahnhof sehr beengte Verhältnisse aufweist.

Wir werden uns weiterhin bemühen, zusammen mit den Verantwortlichen das Konzept zu optimieren und Nachteile für unsere Kinder zu vermeiden.



Dr. Karl Niederhofer
Vorsitzender



Eva Riederer
Stellvertretende Vorsitzende